



Simone Terbrack

Senior Associate

Berlin

T +49 30 20374 507

**simone.terbrack
@hengeler.com**

Simone Terbrack ist auf das Öffentliche Wirtschaftsrecht und regulierte Industrien spezialisiert und berät Investoren, Unternehmen und Körperschaften zu allen öffentlich-rechtlichen und regulatorischen Fragen.

Sie ist insbesondere im Immobilienwirtschafts- und Vergaberecht, sowie zu Fragen des EU- und Verfassungsrechts tätig.

Zu ihrer Tätigkeit gehört auch die Vertretung in streitigen Auseinandersetzungen.

Kurzbiografie

Rechtsanwältin seit 2016

M.A.

Westfälische Wilhelms-Universität
Münster

Ausgewählte Mandate

Hengeler Mueller berät Blackstone und Quincap bei Erwerb von Wohn- und Geschäftshaus am Pariser Platz in Berlin

Hengeler Mueller berät Blackstone bei Erwerb von fünf Logistikzentren

Hengeler Mueller berät Blackstone bei Erwerb von Leibniz-Kolonnaden in Berlin

Veröffentlichungen

Kapitel: Germany (zusammen mit Jan Bonhage, in: Jonathan Davey/Amy Gatenby, The Government Procurement Review, Edition 7, Juni 2019, The Law Reviews)

Kommentierung der §§ 52-55 VgV sowie §§ 42-44 SektVO – Einreichung, Form und Umgang mit Interessensbekundungen, Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträgen und Angeboten (in: Pünder/Schellenberg, Nomos Handkommentar Vergaberecht, 3. Aufl. 2017)

Kommentierung des § 103 Abs. 4 bis 6 GWB – Dienstleistungsaufträge, Rahmenvereinbarungen, Wettbewerbe (zusammen mit Roland Stein, in: Gabriel/Mertens/Prieß/Stein, Beck-

Online-Kommentar Vergaberecht,
2016)

Kommentierung des § 107 GWB –
Allgemeine Ausnahmen
(zusammen mit Eva-Maria Meister
in: Gabriel/Mertens/Prieß/Stein,
Beck-Online-Kommentar
Vergaberecht, 2016)

Das vergabeverfahrensrechtliche
Grundmodell und die Gründe für
seine Modifikationen (zusammen
mit Hermann Pünder, in:
Prieß/Lau/Kratzenberg, Festschrift
für Fridhelm Marx, 2013, S. 585)